

**Produktname: SYP Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM80835**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht** 33.8kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	SYP
<b>Alternative Namen</b>	MRXSYP; SYP
<b>Gen-ID</b>	6855.0
<b>SwissProt ID</b>	P08247
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment von SYP, exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

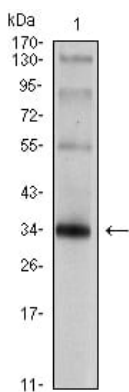
Synaptophysin (p38) ist ein integrales Membranprotein kleiner synaptischer Vesikel in Gehirn- und endokrinen Zellen. Es besitzt vier Transmembrandomänen, die einen hexameren Kanal oder eine Gap-Junction-ähnliche Pore bilden. Synaptophysin

bindet an das SNARE-Protein Synaptobrevin/VAMP, wodurch dessen Einbau in den synaptischen Vesikelfusionskomplex verhindert und ein Synaptobrevin-Pool für die Exozytose bei erhöhter synaptischer Aktivität bereitgestellt wird. Synaptophysin ist außerdem für das Targeting von Synaptobrevin 2/VAMP2 zu den synaptischen Vesikeln verantwortlich, einem wichtigen Bestandteil des Fusionskomplexes.

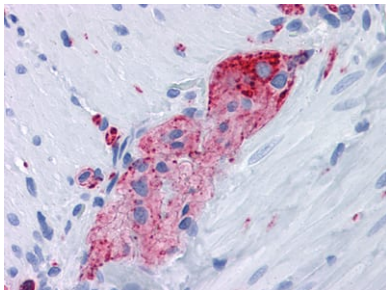
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse mit SYP-Maus-mAb gegen Rattenhirngewebelysat.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Dünndarmgewebe des Plexus myentericus mittels anti-SYP-Maus-mAb